

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **4 (1931)**

Heft 8

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.


Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



DER FOURIER

OFFIZIELLES ORGAN
DES
SCHWEIZ. FOURIERVERBANDES


Redaktion:
Lt. Q. M. Brem Max (Fachtechnisches)
Fourier Weber Willy (Verbandsangelegenheiten)
Fourier Riess Max (Sekretariat)

Alleinige Briefadresse:
Redaktion des „Fourier“
Postfach 74, Hauptpost Zürich 1

Jährlicher Abonnementspreis
für Einzel-Abonnenten Fr. 3.50
Postcheck-Konto VIII/18908

Druck und Annoncen-Regie: E. Nägeli & Co., Milchbuckstrasse 15, Zürich 6

DIE NUMMER FÜR DEN W.K.



2
WAS
ERWARTE ICH
VOM FOURIER IM
DIESJÄHRIGEN
MANÖVER-WIEDERHOLUNGS-KURS

Am 31. August ziehen sie hinaus, alle die braven Feldgrauen von der vierten Division. Zwei Wochen später folgt die fünfte. Welch ein prickelndes Gefühl: 10'000 Mann auf den Beinen und ich mit dabei! Alle jung, gesund, voll Tatenlust, ungebrochene Volkskraft. Es schmettern die Regimentsspiele, es tänzeln die Pferde, es flattern die Fahnen, es klopft mein Herz. Los, Junge, verstopfe dir für 14 Tage die Ohren gegen Wirtschaftskrise, Parteigezänk, Existenznöte, hinaus in das befreiende Soldatenleben!

Für den Fourier bedeutet Divisions-Wiederholungskurs Erhöhung der Verantwortung, ein Prüfstein für seine Feldtüchtigkeit. Die Redaktion hat sich daher an einige Fach-Vorgesetzte der Fouriere der 4. und 5. Division gewandt und von ihnen in verdankenswerter Weise auf die gestellte Frage: «Was erwarte ich vom Fourier im diesjährigen Manöver-Wiederholungs?» die nachstehenden Antworten erhalten.

Der Brigade-Kriegskommissär.

Sie fragen mich, was ich vom Fourier im W. K. 1931 erwarte. Selbstverständlich dass er die neue I. V. und auch die übrigen Vorschriften kennt und danach handelt.

Im übrigen ist mir wichtiger, dass jeder Fourier und Q. M. immer bemüht ist, für jeden Mann seiner Truppe rechtzeitig die Verpflegung zu verschaffen. Wenn sein Vorgesetzter, der Kp. oder Bat. Kdt., nicht selbst daran denkt, dass es jetzt Zeit wäre, die Küchen näher heranzuziehen oder die Verpflegung einzunehmen, dann muss er den Antrag stellen. Er soll dafür eintreten, dass kein Mann am Morgen weggeht, der nicht warm verpflegt ist und der nicht sein Brot etc. auf sich hat. Er muss sich

vergegenwärtigen, dass dies nicht nur für die Leistungsfähigkeit der Truppe notwendig ist, sondern dass eine Mannschaft, die auch unter schwierigsten Verhältnissen die Verpflegung gut und reichlich erhält, das Gefühl hat, sie sei gut geführt. Das Vertrauen in die Führung ist aber gerade bei uns von grosser Wichtigkeit, denn wie der Mann im Dienste behandelt wurde, ist er nachher im zivilen Leben. Als eine ausgezeichnete Vorbereitung für den Wiederholungskurs erachte ich rege Teilnahme an den ausserdienstlichen Uebungen der Sektionen des Schweiz. Fourierverbandes, und nicht zuletzt eine regelmässige Lektüre des «Fourier».

Major Ernst, K. K. I. Br. 13.